

Lloyd-George Leiter der auswärtigen Politik
der Entente.

Telegramm unseres Korrespondenten.

Genf, 6. Juni.

Von der Versailler Konferenz nahm Lloyd-George ausreichende Vollmachten mit, um aus den jüngsten Vorgängen in Großrußland, Finnland und der Ukraine die für die Entente unabwendbaren Konsequenzen zu ziehen und außerdem mit der Solioter Regierung, vorbehaltlich der Genehmigung Wilsons, neue Vereinbarungen zu treffen. Clemenceau läßt mitteilen, daß er, durch Frontaufgaben überbürdet, seinem britischen Kollegen gern die alleinige Fortführung der allgemeinen politischen Angelegenheiten überläßt.